

**Pressemitteilung**

**ZIA-Hauptgeschäftsführerin Aygül Özkan zum Jahreswirtschaftsbericht:
„Die Zeiten sind ernst: Jetzt braucht es den großen Wurf!**

**Berlin/Brüssel, 29.1.2025** – Die Immobilienwirtschaft sieht im heute vorgestellten Jahreswirtschaftsbericht eine Art Übergabeprotokoll für die nächste Bundesregierung. „Die vorrangige Aufgabe ist klar: Das Investitionsumfeld für Immobilien und vor allem für den Wohnungsbau muss verbessert werden. Bauen muss sich wieder lohnen“, kommentiert ZIA-Hauptgeschäftsführerin Aygül Özkan den Jahreswirtschaftsbericht. Eine mutige Novellierung des Baugesetzbuchs gehört deshalb nach der Bundestagswahl am 23. Februar aus Sicht des ZIA ganz nach oben auf die Tagesordnung der neuen Regierung. „Einzelne haben uns zwar nach vorne gebracht, die Zeiten sind jedoch so ernst, dass der große Wurf kommen muss. Wir sollten jetzt nach vorne schauen.“

---
**Der ZIA**

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter mehr als 30 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene mit Präsenz in Brüssel, Wien und Zürich – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsidentin des Verbandes ist Iris Schöberl.

**Kontakt**

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Leipziger Platz 9

10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 17

E-Mail: presse@zia-deutschland.de Internet: [www.zia-](http://www.zia-deutschland.de/) deutschland.de